

PD Dr. Torsten Riotte

Lebenslauf

Geboren am 16.10.1972
Hamburger Allee
60486 Frankfurt a.M.
Telefon: 069-97691634
E-Mail: t.riotte@em.uni-frankfurt.de

Studium/Promotion/Habilitation

- 02/2014** Habilitation im Fach Neuere Geschichte. Verleihung der akademischen Bezeichnung Privatdozent. Lehrbefugnis für das Fach Neuere Geschichte. Habilitationsschrift: „Der Monarch im Exil. Legitimus und Staatswerdung im 19. Jahrhundert.“ (in Druckvorbereitung, erscheint bei Wallstein-Verlag).
- 12/2003** Promotion (Ph.D.) im Fach Geschichte an der Universität Cambridge (GB). Titel der Dissertation: „Hanover in British Policies, 1792-1815“ (erschienen 2005 als: „Hannover in der britischen Politik. Dynastische Verbindung als Element außenpolitischer Entscheidungsfindung.“)
- 10/1992- 07/1999** Magister (M.A.) in den Fächern Geschichte (Alte, Mittlere und Neuere Geschichte) und Germanistik an der Universität zu Köln (währenddessen ein Auslandssemester an der De Montfort University, Bedford).

Beruflicher Werdegang

seit 04/2007 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl von Professor Andreas Fahrmeir, Goethe-Universität Frankfurt a.M.

in dieser Zeit
Beurlaubung aufgrund:

Sommersemester

2015 bis

Wintersemester

2015/16

Lehrstuhlvertretung (Frühe Neuzeit) an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn

Sommersemester

2014

Lehrstuhlvertretung (Neuere Geschichte mit Schwerpunkt 19. Jhd.) an der Goethe-Universität Frankfurt a.M.

01/2003-

03/2007

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Historischen Institut, London
Aufgabengebiet:
Mitherausgeber der vierbändigen Quellenedition: *British Envoys to Germany, 1816-1914* (Kooperation mit der Royal Historical Society)

während dieser Zeit zusätzliche Projektmitarbeit:

Sichtung von Quellen zur deutsch-britischen Geschichte in den Royal Archives, Windsor Castle (Drittmittelprojekt „*Common Heritage – Gemeinsames Erbe*“, Franz Bosbach, Universität Bayreuth)

Mitarbeit an Zara Steiners zweibändiger Geschichte Europas: Band 1: *The Lights that Failed. European International History, 1919-1933*. Oxford 2005, Band 2: *The Triumph of the Dark. European International History, 1933-1941*. Oxford 2011.

**04/2000-
12/2002**

Promotionsstipendiat der Friedrich-Naumann-Stiftung während eines Promotionsstudiums in Cambridge, UK

**01-2000-
03/ 2000**

Promotionsstipendiat des Deutschen Historischen Instituts, London

Drittmittel und Stipendien

- DFG-Förderung (Sachmittel und Reisekosten, eine Wiss. Hilfskraft) meines Habilitationsprojektes (35.000 Euro).
- Nachwuchswissenschaft im Fokus (Ermöglichung eines Freisemesters: 7.000 Euro).
- Karl-Ferdinand Werner Forschungsstipendium der Max-Weber-Stiftung (dreimonatiges Forschungsstipendium in London und Paris).
- Promotionsstipendium der Friedrich-Naumann-Stiftung (dreijähriges Vollstipendium).
- Reisestipendium des DHI London (drei Monate).
- Promotionsstipendium „*Domestic Research Studentship*“ der Universität Cambridge (GB) (drei Monate).
- Promotionsstipendium des „*Cambridge European Trust*“ (Reisestipendium).
- Forschungsstipendium des „*Prince Consort Fund*“ der Geschichtsfakultät der Universität zu Cambridge (Reisestipendium).

Mitgliedschaften, Kooperationen

- Mitglied des geschäftsführenden Koordinationskomitees der AG „Internationale Geschichte“ des VHD (seit 2014).
- Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Forschungsbibliothek Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek/ Niedersächsische Landesbibliothek zum Aufbau eines internationalen Netzwerkes (seit 2014).
- Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat zur Landesausstellung „Als die Royals aus Hannover kamen.“ (2012-2014).
- Mitglied der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen (seit 2012).
- Mitglied des Historischen Vereins für Niedersachsen und Bremen (seit 2012).
- Fachredakteur, sehepunkte (seit 2009).
- Mitglied des Vereins der Historikerinnen und Historiker Deutschlands (seit 2007).
- Mitglied der „*German History Society*“ (seit 2003).
- „*Fellow*“ der „*Cambridge European Society*“ (seit 2000).

Tagungen und Konferenzen

Göttingen

2014 Sektion: „Fürstliche Verlierer“ auf dem Historikertag zum Thema „Gewinner und Verlierer“, Veranstaltungsort: Göttingen

Publikation: in Vorbereitung

London

2007 Internationale Konferenz „*Monarchy and Exile*“, Veranstaltungsort: DHI London in Kooperation mit der Society for Court Studies.

Publikation: Philip Mansel und Torsten Riotte (Hrsg.): *Monarchy and Exile. The Politics of Legitimacy*. Basingstoke 2011.

Konstanz

2006 Sektion: „Das Epochenjahr 1806 in europäischer Perspektive“ auf dem Historikertag zum Thema „Geschichtsbilder“, Veranstaltungsort: Konstanz.

Publikation: Christine Roll und Matthias Schnettger (Hrsg.): *Epochenjahr 1806? Das Ende des Alten Reichs in zeitgenössischen Perspektiven und Deutungen* (Veröffentlichungen des Instituts für Europäische Geschichte Mainz, Beiheft 76). Mainz 2008.

London

2005 „*The Diplomats' World. A Cultural History of Diplomacy.*“ Veranstaltungsort: DHI London.

Publikation: Markus Mößlang und Torsten Riotte (Hrsg.): *The Diplomats' World. A Cultural History of Diplomacy, 1815-1914*. Oxford 2008.

Meissen

2005 „*War and Peace in Europe's Collective Consciousness, 1900-1950*“, DHIL, Veranstaltungsort: Meissen.

Publikation: Lothar Kettenacker und Torsten Riotte (Hrsg.): *The Legacies of Two World Wars*. Oxford 2011 (PB 2013).

Cambridge

2004 Internationale Konferenz: „*Hanover in British Policies, 1714-1837*“, Peterhouse, Veranstaltungsort: Cambridge.

Publikation: Brendan Simms und Torsten Riotte (Hrsg.): *The Hanoverian Dimension in British History, 1714-1837*. Cambridge 2007.

Vorträge (Titel in *kursiv* in englischer Sprache)

- 01/2017 „Der Monarch im Exil. Eine ganz andere Geschichte von Legitimität und Staatswerdung im 19. Jahrhundert“, Vortrag im Kolloquium von H.-C. Krauss, Universität Passau.
- 12/2016 „Individuelle Verantwortung in Führungspositionen: Die 'Erfindung' des medizinischen Kunstfehlers als Thema einer Gesellschaftsgeschichte des 19. Jahrhunderts“, Vortrag am Institut für Geschichte der Medizin der Robert Bosch Stiftung Stuttgart.
- 11/2016 „Die erste moderne Revolution? England 1688/89“, Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe „Revolutionen“ des Historischen Vereins für Ludwigshafen.
- 10/2016 „Der Monarch im Exil: Die Welfendynastie nach 1866“, Vortrag im Historischen Verein Hannover.
- 06/2016 „Ludwig Haas und die Berner Parlamentarierkonferenz im Mai 1913“, Vortrag im Rahmen der Konferenz „Jüdische Linksliberale im Kaiserreich und der Weimarer Republik“ des Archivs des Liberalismus und der Kommission für Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien, Jüdisches Museum Berlin.
- 03/2016 „Ein Minister ohne Land. Graf Münster in den Wirren der Napoleonischen Kriege“, Vortrag in der Leibniz-Universität Hannover.
- 11/2015 „Großbritannien und der Wiener Kongress“, Vortrag im Rahmen einer Veranstaltung der Gesellschaft für Internationalen Kulturaustausch und politische Bildung, Bonn.
- 12/2014 „Politische Justiz und konservatives Milieu. Die Welfenprozesse in der preußischen Provinz Hannover (1866-1914)“, Vortrag im Rahmen der Seminarreihe der Otto von Bismarck-Stiftung, Friedrichsruh.
- 11/2014 „Friedrich von der Decken und seine Schrift ‚Über den englischen Nationalcharakter‘“, Vortrag als Teil der Konferenz „Deutsch-britischer Kulturtransfer während der Personalunion von Großbritannien und Hannover (1714-1837)“, Deutsches Seminar des St. John's College, Universität Oxford.
- 11/2014 „Hof und Hofgesellschaft unter Wilhelm II.“, Vortrag in der Reihe „Kaiser Wilhelm II. und seine Zeit“ des Forschungskollegs Humanwissenschaften Bad Homburg sowie der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessens.
- 09/2014 „Von der ‚kleinen‘ Exterritorialität. Das Problem der ‚Staatsangehörigkeit‘ fremder Fürsten in der Habsburgermonarchie“, Vortrag als Teil der Sektion „Fürstliche Verlierer? Europäische Monarch(i)en zwischen Niedergang und Behauptung im 19. Jahrhundert.“
- 09/2014 *“I wish I was back in Hanover to get myself a belly full. ’ Hanoverian Kings and the Abdication Threat”*, Vortrag als Teil des „Study Weekends“ des Chartered Institute of Linguists, London.
- 07/2014 „Was bitte ist die ‚kleine Exterritorialität‘? Depossedierte Souveräne im österreichischen Exil“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Dietmar Grypa, Würzburg.
- 06/2014 „Ein Prozess gegen den König von Frankreich? Die Frage nach den Schulden König Karls X. und ihrer rechtlichen Dimension“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Jörn Leonhard, Freiburg.
- 04/2014 „1814: 100 Jahre protestantische Sukzession im Kontext von Kriegsende und Friedenskongress“, Vortrag im Kontext der Seminarreihe „Deutsch-Britische Kollagen – 1714 – 1814 – 1914 – 2014“ des Forums für Zeitgeschehen der Volkswagenstiftung, Hannover.
- 03/2014 *„Not a Dynastic Centenary: British Society, Georgian Monarchy and the Anniversaries of the ‘German Connection‘ (1814–2014)“*, Vortrag in der Reihe *„Not The First World War Centenary“* des Institute for German Studies, Universität Birmingham.
- 02/2014 „Verrat, Desertion oder Kriegsvölkerrecht? Der „Fall Bazaine“ (1873) im Kontext militärische Verantwortlichkeit“, Probevortrag als Teil des Habilitationsverfahrens.
- 12/2013 „‘Geht unsere ganze Volksbewegung jetzt zu Grunde...?’ Die welfische Bewegung und der braunschweigische Herzogstitel vor und nach 1913.“

- 09/2013 „Die Transformation der britischen Monarchie im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert“, Vortrag auf der Jahrestagung der Prinz Albert Gesellschaft „Hannover – Coburg – Gotha – Windsor. Probleme und Perspektiven einer vergleichenden deutsch-britischen Dynastiegeschichte vom 18. bis in das 20. Jahrhundert“, Coburg.
- 06/2013 „Die Debatten um die bürgerlichen Freiheiten. Die Französische Revolution und die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte“, Vorlesung im Rahmen der Ringvorlesung „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit - Was ist von der Aufklärung geblieben?“, Frankfurt.
- 05/2013 „Der Monarch im Exil oder der abwesende Monarch“, Vortrag auf der Jahrestagung des Arbeitskreises deutscher Englandforschung, Mülheim a. d. Ruhr
- 10/2012 „*The Legacy of the Personal Union*“, Vortrag als Teil der Konferenz „*Dynastic Politics, Monarchical Representation and the Union between Hanover and Britain*“, DHI London.
- 10/2012 „Kultureller Transfer zwischen Großbritannien und Nordwestdeutschland: Von Georg Friedrich Händel bis Thomas Hodgskin“, Vortrag im Rahmen des Forschungsprojektes „Freiheitsraum Reformation“, Oldenburg.
- 06/2012 „Monarchisches Exil in der Frühen Neuzeit“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Matthias Schnettger, Mainz.
- 06/2012 „Neue Perspektiven auf die Personalunion zwischen Großbritannien und Hannover“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Arndt Reitemeier, Göttingen.
- 04/2012 „Die Stuart Monarchie und die jakobitische Bewegung“, Vortrag im Forschungskolloquium von Jun.-Prof. Dr. André Krischer, Münster.
- 02/2012 „*La succession en exil. La mort de George V de Hanovre et l'accession au «trône» de son fils Ernest-Auguste en 1878*“, Vortrag im Rahmen der Tagung „*Exils d'empereurs, de rois et de princes en Europe (XIXe- XXe siècle)*“, Lyon.
- 12/2011 „Monarchisches Exil als europäisches Phänomen?“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Dominik Geppert, Bonn.
- 06/2010 „Finanzielles Überleben im Exil“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Werner Plumpe, Frankfurt.
- 04/2010 „Monarchisches Exil im europäischen Kontext“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Gerrit Walter, Wuppertal.
- 02/2010 „Von fundamentaler zu systemimmanenter Opposition: eine historische Betrachtung“, Vortrag im Rahmen des Kongresses „Nachwuchswissenschaft im Fokus“, Bad Homburg.
- 11/2009 „Das Exil der Familie Bourbon im 19. Jahrhundert: Monarchie und Nation im Kontext der Dritten Republik“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Jens Ivo Engels, Darmstadt.
- 10/2009 „Die Herzöge von Cambridge im Kontext der deutsch-britischen Beziehungen im 19. Jahrhundert“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Arndt Reitemeier, Göttingen.
- 03/2009 „Der Herzog von Cambridge und die Annexion Hannovers 1866“, Vortrag im Historischen Museum Hannover.
- 10/2008 „‘Die Partikularisten‘ oder der Export welfischer Opposition“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Ute Daniel, Braunschweig.
- 07/2008 „Das Exil Wilhelms II.“, Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe der Schlossverwaltung, Bad Homburg.
- 04/2008 „Konservatives Milieu und der Monarch im Exil“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Frank Bösch, Gießen.
- 12/2007 „*Hanoverian Exile and Prussian Governance. King George V of Hanover and His Successor in Austria*“, Vortrag im Rahmen der Konferenz „*Monarchy and Exile*“, Society for Court Studies in Zusammenarbeit mit dem DHI London, London.
- 07/2007 „Theoretische Überlegungen zum monarchischen Exil“, Vortrag im Forschungskolloquium von Prof. Dr. Andreas Fahrmeir, Frankfurt.
- 04/2007 „*The Right Choice?* Selektionskriterien von Auswahleditionen“, Vortrag an der Universität von St. Andrews.

03/2007	„ <i>The Right Choice? Selektionskriterien von Auswahleditionen</i> “, Vortrag an der University of East Anglia.
09/2006	„ <i>Queen Victoria and the Hanoverian Royal family</i> “, Vortrag im Rahmen der Konferenz „ <i>Royal Kinship: Anglo-German Family Networks 1760-1914</i> “, DHI London.
09/2006	„Großbritannien und das Ende des Alten Reiches“, Vortrag auf dem Historikertag in Konstanz.
06/2006	„Großbritannien und Nordeuropa während der Krise von 1806“, Vortrag im Wissenschaftskolleg Greifswald „1806: Ende oder Neubeginn“.
05/2006	„Großbritannien und das Kurfürstentum Hannover in der Krise von 1806“, Vortrag auf der Jahrestagung der Historischen Kommission für Niedersachsen und Bremen.
09/2004	„ <i>George III and Hanover, 1760-1807</i> “, Vortrag auf der Konferenz „ <i>Hanover in British Policies, 1714-1837</i> “, Peterhouse, Cambridge.
05/2004	„ <i>The Electorate of Hanover in British Political Print, 1792-1815</i> “, Vortrag im Rahmen der Konferenz „ <i>Political Cartoons as Historical Sources</i> “, DHI London.
04/2004	„ <i>His Majesty's German Minister: The German Chancery in London and Its Implications for British and Hanoverian Policy</i> “, Vortrag im European History Seminar, Institute of Historical Research, London.
10/2003	„ <i>A Sense of Revolution? German Newspaper Reporting Prior to the Political Events 1830 and 1848</i> “, Vortrag im Rahmen des Workshops „ <i>The Press and the Political Public</i> “, DHI London.
10/2003	„ <i>George III as British Monarch and German Elector during the Prussian Occupation of Hanover in 1801</i> “, Vortrag im Modern European History Seminar, Cambridge.

Lehrveranstaltungen und Abschlussarbeiten

Seit 2007 regelmäßig Lehrveranstaltungen in den Lehrformaten Vorlesung (VO), Hauptseminar/Seminar (HS), Übung (ÜB), Proseminar/ Einführungsseminar (PS), Oberseminar/ Kolloquium (KO), Lektorium (LE), Exkursion (EX), Workshop (WO).

Seit 2014 betreue ich sowohl Bachelor als auch Masterarbeiten, bin für die Prüfung von Lehramtsstudierenden zugelassen und trete als Gutachter von Doktorarbeiten auf. Aktuell betreue ich 6 Abschlussarbeiten (Master/Lehramt) und zwei Dissertationen.

Übersicht der einzelnen Lehrveranstaltungen

a) Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn:

WS 2015/16	VO	Globale Wirtschaft, internationales Recht und große Politik: Die englische "East India Company" als Beispiel einer frühneuzeitlichen Handelsgesellschaft (1600-1858)
	HS	Die "Sattelzeit": Scharnier zwischen Vormoderne und Moderne?
	ÜB	Eine der „größten und unerwartetsten sozialen Entdeckungen des Menschen“: Etappen in der Ideen- und Gesellschaftsgeschichte von Opposition in der Frühen Neuzeit.
	KO	Neue Tendenzen in der Frühneuzeitforschung
SoSe 2015	VO	Die erste moderne Revolution? England im 17. Jahrhundert.
	HS	Europäisches Gleichgewicht, dynastische Solidarität und koloniale Expansion: Das Völkerrecht vom Westfälischen Frieden bis zum Wiener Kongress.
	KO	Neue Tendenzen in der Frühneuzeitforschung
	ÜB	Erdbeben, Feuersbrunst und Sturmflut: Eine Katastrophen- und Risikogesichte der Frühen Neuzeit.

b) Goethe-Universität Frankfurt

WS 2016/17	VO	Welthandel, europäische Expansion und britischer Kolonialismus: Die englische "East India Company" als Thema einer "Empire"-Geschichte.
	LE	Die europäische Expansion und Asien.
SoSe 2016	VO	Europa nach der Revolution: Reaktion und Fortschritt 1850-1870.
	LE	Europäische Gesellschaftsgeschichte im 19. Jahrhundert.
WS 2014/15	VO	Elitenwandel in der Moderne.
	HS	Das Völkerrecht von der Französischen Revolution bis zu den Vereinten Nationen.
SoSe 2014	VO	Auf dem Weg zur Demokratie? Britische Wahlen und Wahlrechtsreformen im 19. und 20. Jahrhundert.
	HS	Die Sattelzeit: Europas Weg in die Moderne?
	LE	Britische Gesellschaftsgeschichte im 19. Jahrhundert.
	ÜB	Geheime Gelder und große Politik: Die Auseinandersetzung um den Welfenfonds.
WS 2013/14	PS	Staatlichkeit vor dem Nationalstaat: Die Personalunion zwischen Großbritannien und Hannover, 1714-1837.
	LE	Adel und Gesellschaft in der Moderne.
SoSe 2013	PS	Die britische Monarchie im langen 19. Jahrhundert.
	ÜB	Walter Bagehot: <i>The English Constitution</i> .
SoSe 2012	PS	Vom Alten Reich zur Weimarer Republik: Deutsche Geschichte am Beispiel der Region Hannover.
	ÜB	Wahlrecht in Großbritannien, 1832-1888.
WS 2011/12	PS	Die britische Gesellschaft im 19. Jahrhundert.
SoSe 2011	ÜB	Die französische Monarchie und die Revolution.
SoSe 2010	PS	Das Ende des Kaiserreichs. Kontinuitäten und Brüche nach 1918.
	ÜB	Kriegserfahrungen, 1914-18.
WS 2009/10	PS	Britische Verfassungsgeschichte am Beispiel Walter Bagehots: <i>The English Constitution</i> .
	ÜB	Das Exil Ludwigs XVIII. während der französischen Revolutionskriege.
SoSe 2009	PS	Die britische Gesellschaft im 19. Jahrhundert.
WS 2008/09	PS	Die Transformation der britischen Monarchie im langen 19. Jahrhundert.
SoSe 2008	PS	„Eminent Victorians“: Großbritannien, Europa und Empire am Ende des 19. Jahrhunderts.
WS 2007/08	PS	Der Erste Weltkrieg als Zäsur. Kontinuitäten und Brüche nach 1918.
SoSe 2007	PS	Großbritannien und die Deutsche Frage, 1815-1866.

Erfahrungen in der akademischen Selbstverwaltung

WS 2015/16 bis SoSe 16	Lehrstuhlverwaltung während der Vertretung der Professur für die Geschichte der Frühen Neuzeit an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.
SoSe 2015	Stimmberechtigtes Mitglied in der Berufungskommission der Professur für die Frühe Neuzeit an der Goethe-Universität Frankfurt (Nachfolge L. Schorn-Schütte).
SoSe 2015	Mitglied der Kommission zur Vorbereitung einer Angleichung der Studienordnungen für Lehramtsstudiengänge mit den entsprechenden Studienordnungen für BA/MA Studiengänge, Goethe-Universität Frankfurt.
SoSe 2014	Lehrstuhlverwaltung während der Vertretung der Professur für Neuere Geschichte an der Goethe-Universität Frankfurt. Stimmberechtigtes Mitglied im Direktorium des Historischen Seminars der Goethe-Universität Frankfurt.
Seit 2010	Mentor im „Mentoring“-Programm des Fachbereichs 8 zur Förderung von Frauen in der Wissenschaft.
SoSe 2010	Stimmberechtigtes Mitglied in der Berufungskommission der Professur für Zeitgeschichte an der Goethe-Universität Frankfurt (Nachfolge M.-L. Recker).
WS 2008- SoSe 2012	Organisation einer universitätsweiten Veranstaltung für den wissenschaftlichen Mittelbau „Treffpunkt junge Forschung“, Goethe-Universität Frankfurt.
SoSe 2010	Organisator der Mittelbauvertretung „Zukunftswerkstatt“, Goethe-Universität Frankfurt.
seit SoSe 2007	Lehrstuhlverwaltung als Assistent (u.a. zeichnungsberechtigt für Lehrstuhl- und Drittmittelkonten, Organisation des lehrstuhlübergreifenden Kolloquiums, Literaturakquise, IT-Beauftragter des Lehrstuhls, Verantwortlicher für das Content-Management-System NPS)

Wissenschaftliche Serviceleistungen

06/2015	„Wofür steht Waterloo?“ Interview im Rahmen der Sendung „radiowelt“ des Bayerischen Rundfunk.
05/2014	„Der abwesende Monarch. Die Verwaltung Hannovers zur Zeit Georgs III.“ Journalistischer Beitrag zum Geschichtsmagazin „Damals“.
06/2012	Wissenschaftlicher Berater zur dreiteiligen BBC2 Fernsehserie „ <i>The Georgian Revolution</i> .“
11/2011	„Die Tagebücher des Samuel Pepys“, Interview im Rahmen der DLF-Radiosendung „Aus Kultur- und Sozialwissenschaften.“
09/2010	„Georg II.“, Interview im Rahmen der WDR 2 Radiosendung „Zeitzeichen“